[Weitere Angaben: https://brandenburg.museum-digital.de/object/64965 vom 03.06.2024]

Objekt:	Fünf Fragmente von Fensterglas
Museum:	Museum Angermünde Hoher Steinweg 17/18 16278 Angermünde 03331 297660 fundus@angermuende.de
Sammlung:	Historische Glasfragmente
Inventarnummer:	o. Inv. Nr.

Beschreibung

Flache Scherben aus lichtgrünem Glas mit wenigen Einschlüssen, korrodiert und irisiert. Die Fragmente gehörten ehemals zu einer frühneuzeitlichen Bleiverglasung der Burg Angermünde. Sie kamen in den Jahren 2000 bis 2003 bei der Sanierung des Mauerwerks im Erdreich zutage, daher die schillernde Irisierung der Oberfläche. Der Fundort datiert die Scherben in die Zeit vor 1560, als die Burg den Quellen nach zu verfallen begann. Es ist naheliegend, eine regionale Waldglashütte als Hersteller zu vermuten. Weitere Scherbenfunde aus demselben Kontext, die ebenfalls im Angermünder Museum verwahrt werden, legen die Annahme nahe, dass die Burg noch bis in die Zeit des 30-jährigen Krieges bewohnt war. Demnach ist auch für diese Fragmente eine Datierung um 1600 denkbar. [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik:	Grünes Waldglas / ofengeformt
Maße:	3,1 cm x 2,5 cm und anderen; Wandungsstärke 0,1/0,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1550-1650
	wer	
	wo	Mark Brandenburg
Gefunden	wann	2000-2003
	wer	Verein für Heimatkunde Angermünde
	wo	Burg Angermünde

Schlagworte

- Bodenfund
- Fensterglas
- Flachglas
- Fragment
- Hohlglas
- Scherbe
- Waldglas